

19. Dezember 2023

SR

## Ergebnisvermerk zum Jour fixe der Bereichsleiter(innen) am 19. Dezember 2023

Teilnehmer: IBK, GB, CW, CG, FUE, COU, SKO, CH, BLY, RE, GRO, VAL, TP, SR, Herr  
Witthoff

1.	Übergeordnete Themen	Frist	Wer
	/.		
2.	Aktuelle Themen / neue Themen		
	<p><u>Bericht von Gremienklausur Tarifgemeinschaft</u>            Letzte Woche haben Tarifausschuss und KTP getagt. Die Gremien haben in großer Geschlossenheit diskutiert, wie die weitere Zusammenarbeit und Abstimmung noch verbessert werden könnte. Zudem wurde herausgearbeitet, dass die Tarifrunde 2024 sich auf die Neufassung des Gehaltstarifvertrages fokussieren wird. Zentrales Thema der näheren Zukunft sind die Auswirkungen Künstlicher Intelligenz auf HR - die Häuser sehen darin eine Antwort auf den Fachkräftemangel.            Am Rande: Die Länder (TV-L) haben einen Abschluss sehr vergleichbar mit dem TVÖD wenige Monate vorher erreicht.</p> <p><u>Derivate-Clearing/EMIR 3.0-Review</u>            MdEP Ferber mit Antritt, das Clearing von in Euro denominierten Derivaten („Euro-Clearing“) durch zentrale Gegenparteien von London in die EU zu verlagern. Das Vorhaben einer schnellen Mitigation kann in der Praxis zu Problemen führen und ist auch nicht Bestandteil des Regulierungsvorhaben EMIR 3.0.            Gespräch mit MdEP Ferber (ggf. MA) und EU-KOM (DG FISMA) mit zahlenbasierten Fakten und konstruktiven Vorschlägen einer sinnvollen Roadmap im Januar angedacht.            Kurze Diskussion über Äquivalenzentscheidungen der EU-Kommission und Bitte an BA, im Nachgang kurz schriftlich zum Stand zu informieren.</p> <p><u>Irrevocable Payment Commitment</u>            Diskussion mit IDW auf Arbeitsebene; Verlautbarung zur Handhabung noch für diese Woche erwartet</p>		<p>CH</p> <p>TP</p> <p>CW</p> <p>BA</p> <p>RE</p>

<p><u>Gespräch mit Herrn Hanspeter Hess, Verband der Schweizerischen Kantonalbanken</u></p> <p>Austausch fand letzte Woche gemeinsam mit VAL, TWI und MRA statt. Themen u. a. Sustainable Finance, Finalisierung Basel III und Dig. EUR. Diskussion auch über C.S. und die Folgen für die Bankaufsicht, -regulierung in der Schweiz (Eigenmittelvorgaben etc.) sowie Austausch zu dortigen Kleinbankenregulierungsansätzen. Letzteres wird von Banken in der Schweiz wenig bis gar nicht in Anspruch genommen. Kurze Diskussion über Anwendbarkeit in DEU, gerade auch mit Blick auf die Verbünde und Proportionalitätsansätze. IBK betont die Bedeutung der Austauschformate, etwa auch mit Blick auf Hypo-Verband.</p> <p><u>Dig. EUR</u></p> <p>Diese Woche läuft ein „Call for expression of interest: exploring new technologies for wholesale central bank money settlement“ seitens der EZB. Großes Interesse seitens der Institute.</p> <p><u>EPC-Optimierung</u></p> <p>Analyse im Auftrag der Kommission für Zahlungsverkehrsfragen hat einen mangelnden Abstand des European Payment Councils (EPC) zu EZB und EU-KOM ergeben. Die Landesbanken haben den VÖB gebeten, sich mit dem DSGVO dazu austauschen. Austausch mit 4 Landesbanken und DSGVO geplant.</p> <p><u>API-Schnittstelle</u></p> <p>Auf EU-Ebene wurden standardisierte Entgelte für Schnittstellenzugänge veröffentlicht, die teilweise eine große Diskrepanz, etwa zwischen der Vergütung von Händlern und Banken aufweisen. Die Kritik fußt insbesondere darauf, dass fixe, keine prozentualen Entgelte erhoben werden. Austausch mit DSGVO im Januar geplant, da kritische Haltung dort bislang nicht geteilt wird.</p> <p><u>Neue KWG-Instrumente zur Wohnimmobilienregulierung</u></p> <p>Die Fraktionen der Regierungskoalition wollen das makroprudenzielle Instrumentarium um einkommensbezogene Instrumente erweitern. DK hat Kritik hochrangig bei den relevanten Ministerien BMF, BMWK, BMWBS und dem Bundeskanzleramt vorgetragen. VÖB-Präsident Forst wurde über den Entwurf und die finale Fassung des Schreibens informiert.</p> <p><u>EBA-Empfehlung zur Definition „grüner Kredite/Hypotheken“</u></p> <p>Empfehlungen an EU-Kommission wurden veröffentlicht. Die Vereinheitlichung solle vorangetrieben werden. An vielen Stellen Bezüge zur Taxonomie hergestellt. Gremienschreiben in Arbeit. Mit Blick auf die Betroffenheit der Bereiche/Gremien, Bitte um Prüfung und ggf. Meldung, falls Aufnahme gewünscht sei.</p>	<p>SKO</p> <p>FUE</p> <p>CG</p> <p>VAL</p>
--	--

<b>3.</b>	<b>Gesprächsvorbereitungen</b>		
	<p>18. Januar: Termin IBK/VAL/BE beim Seeheimer Kreis der SPD-Bundestagsfraktion</p> <p>17. Februar: Termin von VÖB-Präsident Forst und stv. Präsident Neske bei BM Lindner, StS Kukies und MdB Meyer, stv. Vorsitzender der FDP-Bundestagsfraktion.</p>		COU
<b>4.</b>	<b>Personal</b>		
	Nachbesetzung der Stelle des Leiters der EU-Repräsentanz des DSGVO nach Ausscheiden von Herrn Huber noch nicht geklärt. Ausschreibung läuft.		CW
<b>5.</b>	<b>Key Account</b>		
	./.		
<b>6.</b>	<b>Interne Themen</b>		
	<p><u>Zugriffsrechte auf E-Mail-Postfächer</u> Eventuell administrativ hinterlegte Zugriffsrechte auf E-Mailpostfächer wurden, wie vor einiger Zeit angekündigt, entfernt. Hierbei handelt es sich um Zugriffsrechte, die administrativ hinterlegt wurden, da die Mitarbeiter die erforderlichen Zugriffsrechte zu diesem Zeitpunkt (z.B. Urlaub) nicht selbst hinterlegen konnten. Bitte um Prüfung, ob alle erforderlichen Zugriffsrechte noch vorhanden sind oder individuell vom E-Mailpostfachinhaber neu hinterlegt werden müssen. (siehe aktuelles aus der IT im Intranet)</p> <p><u>Passwortrichtlinien für Windows-Passwort</u> Keine unmittelbaren Auswirkungen auf das aktuelle Passwort. Die neuen Passwortrichtlinien gelten mit der Vergabe eines neuen Passwortes (siehe IT-Sicherheitsvorgaben im Intranet).</p> <p><u>Digitalisierung von Reisekostenabrechnungen</u> Entscheidungsgrundlage liegt bei der Geschäftsleitung zur Freigabe.</p> <p><u>Digitalisierung von Rechnungsfreigaben</u> Datenschutzprüfung noch in Bearbeitung.</p>		GRO

Der nächste Jour fixe der Bereichsleiter(innen) findet am **9. Januar 2023** statt.

Fortführung der Protokollierung: SKO (09.01.), BA (16.01.), MRA (23.01.), TP (30.01.), RE (06.02.), MAS (13.02.), HA (20.02.), VAL (27.02.), BE (05.03.), PH/COU (12.03.), KIR (19.03.), CG (26.03.), CH (02.04.), SR (09.04.);

**Unser Selbstverständnis – Wir sind ein Spitzenverband der deutschen Kreditwirtschaft.**

Wir vertreten fachlich fundierte, transparente und nachvollziehbare Positionen.